

WATER REDUCTION IN ISTRIA

Mandatory water saving measures

Dear visitors to Istria,

Due to the unfavourable hydrological situation in the Region of Istria, from July 18, 2022 the first measures to limit consumption of drinking water will be introduced.

Climate changes significantly affect our lives, but our daily behaviour can influence their negative effects to be significantly reduced. Istria has been without heavy rains for more than a year, so the supply of drinking water is becoming an increasing challenge.

In addition to an invitation to all residents and visitors of Istria to use water rationally, several mandatory reduction measures are being introduced because of the dry period we are currently in.

Ban on the use of drinking water in Istria refers to the following activities:

- use of showers on the beaches
- vehicle washing (personal, cargo and public transport)
- washing all watercraft (ships, boats, yachts and all other sports and leisure facilities that are not watercraft)
- watering green public and private areas (does not apply to agriculture)
- watering of sports courts/pitches
- washing public areas, streets and squares, except for the areas of markets and fish markets.

A call to save water

We invite you to use water rationally, wherever possible, so that together we can meet the improvement of the hydrological situation on our peninsula more easily.

This call for savings and certain restrictions are preventive measures to ensure a constant and safe supply of drinking water in the coming period. In this way, we can avoid possible problems with water supply caused by force majeure and the introduction of additional measures.

We thank you for your understanding and cooperation, in the hope that you will continue to enjoy your holiday and the fun days ahead of you!

Tourist Boards of the Region of Istria



WASSERREDUKTION IN ISTRIEN

Verpflichtende Wasser-Sparmaßnahmen

Liebe Besucher Istriens,

ab den 18. Juli 2022 werden, aufgrund der ungünstigen hydrologischen Situation, auf dem Gebiet der Gespanschaft Istrien die ersten Maßnahmen der Beschränkung des Trinkwasserverbrauchs eingeführt.

Klimaveränderungen beeinflussen bedeutsam unser Leben, aber unser tägliches Verhalten kann bewirken, dass deren negativen Effekte wesentlich reduziert werden. Istrien ist bereits seit mehr als einem Jahr ohne ausgiebigere Regenfälle, sodass die Trinkwasserversorgung zu einer immer größeren Herausforderung wird.

Neben dem Aufruf an alle Einwohner und Besucher Istriens zum rationalen Wasserverbrauch, werden auch einige verpflichtende Reduktionsmaßnahmen, aufgrund der Trockenperiode in welcher wir uns befinden, eingeführt.

Das Verbot der Trinkwassernutzung in Istrien bezieht sich auf folgende Aktivitäten:

- Nutzung der Duschen an den Stränden
- Waschen von Fahrzeugen (PKW, LKW und öffentliche Verkehrsmittel)
- Waschen jeglicher Wasserfahrzeuge (Schiffe, Boote, Yachten und alle anderen Sport- und Freizeitobjekte, welche kein Boot sind)
- Bewässerung von öffentlichen und privaten Grünflächen (bezieht sich nicht auf die Landwirtschaft)
- Bewässerung von Sportanlagen
- Waschen von öffentlichen Flächen (Straßen und Plätzen) außer den Flächen des Marktplatzes und des Fischmarkts.

Aufruf zur Wassereinsparung

Wir rufen Sie dazu auf, wo auch immer dies Ihnen möglich ist, zu versuchen den Wasserverbrauch zu vermindern, damit wir mit gemeinsamen Kräften leichter die Verbesserung der hydrologischen Situation auf unserer Halbinsel erwarten können.

Der Aufruf zur Einsparung und bestimmte Einschränkungen sind Maßnahmen, welche präventiv vorgenommen werden, damit eine ständige und sichere Versorgung mit Trinkwasser in der bevorstehenden Zeit gesichert wird. Auf diese Weise können wir mögliche Probleme mit der Wasserversorgung, verursacht durch höhere Gewalt, und die Einführung von eventuellen zusätzlichen Maßnahmen verhindern.

Wir danken Ihnen für das Verständnis und die Zusammenarbeit, mit der Hoffnung, dass Sie auch weiterhin ungestört Ihren Urlaub und die unterhaltsamen Tage, welche Ihnen noch bevorstehen, genießen können!

Tourismusverbände Istriens

